

Mittenwalder Höhenweg

Klettersteig | Karwendel

1400 Hm | insg. 06:00 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)



Ein Klassiker in den Bayerischen Alpen! Der Mittenwalder Höhenweg ist ein aussichtsreicher, luftiger, jedoch leichter und bestens gesicherter Klettersteig. Gute Kondition und Trittsicherheit sind aber Voraussetzung für diese lange Gratüberschreitung entlang der bayerisch-tirolerischen Grenze.

1 2 3 4 5 6



Anfahrt: A95 München-Garmisch-Partenkirchen bis zum Autobahnende und weiter auf der B2 über Oberau nach Garmisch-Partenkirchen. Weiter Richtung Mittenwald/Scharnitz bis Mittenwald. Hier weist einen die Beschilderung zur Karwendelbahn.

Navi-Adresse: D-82481 Mittenwald, Alpenkorpsstraße 1

Öffentliche Verkehrsmittel: Sehr gut erreichbar mit der Bahn. Der Bahnhof Mittenwald befindet sich in der Nähe des Ausgangspunktes.

Ausgangspunkt: Mittenwald, Parkplatz der Karwendelbahn (913 m)

Route: Mit der Karwendelbahn (Bergfahrt: 22.50 Euro, ebenso für Kinder - Stand 2020) hinauf zur Bergstation (2243 m / hierher auch zu Fuß über die Mittenwalder Hütte und den Karwendelsteig). Nun hat man den Karkessel und die Westliche Karwendelspitze (2385 m) vor sich. Die kann man, bevor man mit dem eigentlichen Höhenweg beginnt erst einmal besteigen (ca. 20 min von der Bergstation).

Zum Einstieg des Mittenwalder Höhenweges geht es jedoch in einem großen Bogen links oder auch rechts um den Kessel herum, zum höchsten Punkt im Süden. Gleich die ersten Meter führen dann entlang eines Drahtseils etwas ausgesetzt über Fels. So kann man sich gleich zu Anfang ein Bild über die Anforderungen des Steiges machen; schwieriger wird es nämlich nicht. Mit Hilfe einiger Leitern geht es zur Nördlichen Linderspitze (2374 m). Man überschreitet den Gipfel und steigt, an der Abzweigung zum Heinrich Noe Weg vorbei, zur Südlichen Linderspitze (2304 m). Der Steig verläuft dabei immer in Gratnähe, ist aber ohnehin nicht zu verfehlen. Nur im Aufstieg zur Sulzleklammspitze (2323 m) geht es links herum und so erreicht man von Osten her diesen Gipfel. Man überschreitet noch die Kirchlspitze (2302 m), dann geht es über eine Schafweide hinunter in den Sattel zwischen Brunnensteinspitze und Kirchlspitze. Wer jetzt noch Kraft hat, steigt in einer knappen halben Stunde an der kleinen Tiroler Hütte (2153m) vorbei, zu Rotwandl- und Brunnensteinspitze (2180 m). Alle anderen wenden sich im tiefsten Punkt des Sattels nach rechts (Schild: Mittenwald). Hier geht es - bei schönem Wetter sehr heiß - durch Latschen in Serpentina hinunter zur Brunnsteinhütte (1560 m). 10 Meter vor der Hütte zweigt man nach links unten Richtung Mittenwald ab. Wiederum führt der Bergweg in viele Kehren talwärts bis zu einer Verzweigung. Links geht es direkt nach Mittenwald, rechts zuerst noch mit Hilfe von Leitern durch einen Bachtobel (Bergbach zur Erfrischung!). Gleich nach dem Bachtobel gibt es wieder eine Wegverzweigung. Beide Möglichkeiten führen zum Ziel: Rechts quert man die Hänge auf kleinem Steig und später die sog. Lindlähne und erreicht so Mittenwald. Alternativ hier nach links bequem hinunter ins Tal und hier rechts über die Wiesen nach Mittenwald. Letzteres ist etwas weiter, aber bequemer.

Charakter: Sehr gut gesicherter Steig, der Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordert, jedoch keine klettertechnischen Schwierigkeiten aufweist. Wenn auch an einigen Stellen etwas ausgesetzt, hat man relativ viel Gehgelände zu bewältigen. Die Orientierung ist dabei problemlos. Vorsicht bei Schlechtwetter, oder zweifelhaften Verhältnissen. Der Steig verläuft größtenteils entlang des Grates, so daß man herrliche Aus- und Tiefblicke genießen darf.

Gezeit: insgesamt ca. 6 Stunden

Tourdaten: 1400 Höhenmeter im Abstieg, dazu das Auf und Ab entlang des Grates.

Jahreszeit: Anfang Juli bis Ende September

Stützpunkt: 1. Bergstation der Karwendelbahn.

2. Brunnsteinhütte (1560 m) der DAV Sektion Mittenwald, geöffnet von Mitte Mai bis Ende Oktober (im Winter je nach Witterung auch am Wochenende), 35 Übernachtungsplätze, Telefon: 0049 / 172 / 890 96 13 oder 0049 / 8823 / 943 85.

Ausrüstung: Klettersteig-Ausrüstung empfohlen, wobei trittsichere Geher hier meist auf Sicherung verzichten.

Bergbahn: Preise und Fahrzeiten der [Karwendelbahn](#).

Karte: Kompass Blatt 07, Werdenfelser Land mit Zugspitze, 1:35.000. Oder Blatt 26, Karwendelgebirge, 1:50.000. [Zum Karten-Shop...](#)

Autor: Bernhard Ziegler